

# Atlas der Gefühle



Evgeniy Pospelov

фрагменты



Без атласа  
чувств,  
не зная ландшафта и нравов,  
легко потеряться в женщине,  
на которую ты ступил,  
  
в аметистовой свежести её морей  
ты встретишь время  
  
и, как чудесная рыба-мгновение,  
будешь выбрасываться на её берега,  
оплетаемый болью  
рубцов-морщин  
от её рыбацких сетей,  
  
и однажды ты останешься  
только в её сердце —  
но даже с атласом её чувств  
я не знаю где это.



Ohne den Atlas  
der Gefühle,  
ohne Kenntnis der Landschaft und Sitten  
ist es so einfach sich in der Frau,  
auf die du getreten bist,  
zu verlieren,  
  
in der Amethystfrische ihrer Meere  
triffst du die Zeit  
  
und wie der wunderbare Fisch-Augenblick,  
der vom Schmerze der Narben-Falten  
ihrer Fischernetze beflechtet ist,  
wirst du dich auf ihre Ufer werfen,  
  
und am Ende bleibst du  
nur in ihrem Herzen -  
aber sogar mit dem Atlas ihrer Gefühle  
weiß ich nicht, wo ist es.



Волны рушатся  
и, оползая в море,  
слизывают песок теплыми губами -  
стирают следы-трезубцы -  
    оттиски посоха,  
иероглифы светильника.

Мы выброшены на этот остров,  
где море вслепую  
    разыскивает границы.  
Бредем в прибое, укрывая лица от брызг,  
и я замечаю,  
что для горсти звезд и горсти песчинок  
у меня есть только одна мера -  
  
узкая раковина твоей ладони.



Die Wellen fallen zusammen,  
sich ins Meer absenkend,  
lecken ihre warmen Lippen den Sand ab,  
sie wischen die Dreizacke der Vogelspuren ab -  
die Abdrücke des Stocks.

Wir sind auf diese Insel geworfen,  
wo das Meer blind  
    die Grenze ausfindig macht.  
Unsere Gesichter vor der Spritzern schützend  
streifen wir durch die Brandung umher,  
und ich bemerke,  
dass ich nur ein Maß  
für eine Handvoll Sterne und eine Handvoll Sand habe -  
  
die enge Muschel deiner Hand.



## Обычная роль

Повторяю сцену прощанья  
и забываю слова на том месте,  
где в зябком плаще ты стоишь,  
понимая, что брошена...

Я нем—  
когда исполнясь любовью,  
ты остаёшься одна в Рождество.

Я прилежно вбиваю слова,  
чтобы сказать их тебе между делом,  
но щёки уже горят  
от аплодисментов  
собственных пощечин.

## Die gewöhnliche Rolle

Ich wiederhole die Szene des Abschieds  
und vergesse die Wörter an der Stelle,  
wo du verfroren im geräuschvollen Café schweigst  
und verstehst, dass verlassen wurdest....

ich bin stumm,  
wenn du von Liebe erfüllt bist,  
und in der kalten Wohnung allein  
bleibst.

Ich lerne fleißig die Wörter,  
um dir sie nebenbei zu sagen,  
aber die Wangen glühen schon  
vom Applaus  
der eigenen Ohrfeigen.





Лёгкая поступь туфелек —  
входишь,  
и тут же бросаешь их на пол —  
спешишь под плед,  
обуваясь в тяжёлые башмаки  
моей влюблённости —

и шумно бежишь в них,  
как падчерица,  
от настигающего холода...



Птенчики ласк,  
рыльца поцелуев,  
упальца уступок —

засыпая, мы наблюдаем из снов друг за другом  
и не знаем, что делать, однажды  
проснувшись после старости...



Der leichte Tritt der Trittchen -  
du kommst herein,  
und sogleich wirfst sie auf den Fußboden -  
du beeilst dich unter die Reisedecke,  
ziehst die schweren Schuhe  
meiner Verliebtheit an -

- wie eine Stieftochter fliehst du laut  
vor der einholenden Kälte...



Das Junge der Zärtlichkeit,  
die Rüsselchen der Küsse,  
die Fangarme der Zugeständnisse —

Einschlafend beobachten wir durch die Träume einander  
und wissen nicht – was zu tun ist, wenn wir einst  
nach dem Alter erwachen...



Чувство ушло  
и только горечь осталась

и надо бы смыть её с горла —

как бутыль опрокинуть улицу  
и влить в себя всё её безразличие!

задохнуться зябким теплом незнакомцев  
чтобы убедиться: как проще  
вжиматься в чужую душу

и пусть потом пронзающе-холодно  
в колодце утра  
куда ты опрокинул себя  
в поисках забытья

может быть так и надо —  
опрокидываться забываться  
не ощущая горечи  
и не чувствуя боли  
совсем  
со всеми...



Das Gefühl ist weggegangen  
und nur die Bitternis ist geblieben.  
Und man müsste den Hals davon reinigen -  
trinken  
auf das ungeschehene Gefühl,  
ein Glas erheben, um zur Straße  
in den Wirbel der Fremden hinabzusteigen  
und zu sehen, wie alles viel einfacher ist,  
wenn man eine fremde Seele umarmt.

Aber wie kalt ist es,  
im Brunnen des Morgens,  
wo du auf der Suche  
nach dem süßen Dämmerzustand  
hinein gefallen bist,  
zu erwachen.

Wahrscheinlich ist es richtig:  
wirbeln - umfallen – in einen Dämmerzustand hinein fallen  
und dabei keine Bitternis zu spüren,  
überhaupt keine  
wie alle anderen...





### *Дом у обочины*

Кто жил здесь,  
чьи тени встревожены?  
Я чувствую прикосновенья слепых  
паутинок.

Двери ушли, гремя, так давно,  
что стены помнят себя  
холстами для непогоды.

Но когда я умру,  
где отыщется средство об этом не думать —  
чтобы лежать валуном  
и смотреть  
как рыбы ловят,  
заглатывая, отражения птиц...

### Das Haus am Straßenrand

Wer lebte hier,  
wessen Schatten sind beunruhigt?  
Ich fühle die Berührung der blinden  
Spinnweben.

Die Türen sind donnernd weggegangen,  
vor so langer Zeit,  
so dass die Wände sich nur noch daran erinnern,  
dass sie die Leine für die Unwetter waren.

Aber wenn ich sterbe,  
wo findet man das Mittel, um nicht mehr daran zu denken -  
um wie ein Rollstein zu liegen und zu schauen,  
wie die Fische nach den Spiegelbilder  
der Vögel schnappen...





Портовые флаги,  
    обтянувшие ветер,  
как юбки  
    портовых красоток...  
Их воздушное трепет-биенье,  
влажное,  
полное волн, ударяющих в пристань,  
    в борта кораблей,  
    в грудь моряков —  
хлёсткий звук раздираемой ткани  
    над обнажаемым  
миром страстей...



Im Hafen umhüllen  
    die Flaggen den Wind  
wie Röcke  
    Hafenmädchen ...  
Ihr luftiges Zittern-Klopfen,  
ist feucht,  
voll von Wellen, die auf dem Liegeplatz,  
    an die Borde,  
    an die Brüste der Seemänner schlagen.  
Ein scharfer Laut von zeretzendem Stoff  
    über der entblößten Welt  
der Leidenschaften...



Смотрю на руки,  
покрытые корневищами вен —  
вовнутрь меня растёт древо.

На стволе тревожная птица:  
стук>  
    стук>  
        барабанит клювом,  
дробя древооточцев унынья —  
стук>  
    стук>  
        птица ещё успеваёт —  
она не устала биться в груди:  
ждать  
    другую...



Ich schaue auf die Hände,  
die voll von den Äste sind:  
einen Baum wächst in mich hinein.  
Aufgeregter Vogel an dem Stamm -  
klipp  
    klapp -  
trommelt mit seinem Schnabel,  
erlöst ihn von den Gebisse der Dunkelheit...  
klipp  
    klapp  
der Vogel kommt noch zu recht -  
er ist noch nicht müde  
in der Brust zu klopfen  
auf Andere  
    zu warten...





Отсырела от серости  
и заблудилась душа.  
Сумрак по руслам проулков  
затопил все подступы к утру —

так и бродим  
    всю жизнь напролёт  
        в поисках света,  
таская за собой свою мечту,  
как дети старую куклу.



Von der Fadheit feucht geworden ist,  
verirrte sich meine Seele.  
Das Dunkel hat alle Zugänge zum Morgen  
durch Flussbetten der Gassen gefüllt.

So wandern wir das ganze Leben  
    auf der Suche  
        nach dem Licht  
und ziehen unseren Traum hinter uns her,  
wie Kinder ihre alte Puppe.



В электрических разрядах  
идёт она!

чуть танцую  
приятной дрожью в коленках —

вечерний город её зовёт  
Всё — на щелчках дверей каблуков и  
отмычек

на вспышках неоновых ламп  
всё — в следах  
всё — на грани...

Куда же она так идёт!?  
под блёстки обманчивых слов

по рубцам воображения сержантов любви

Дайте пройти!  
этой маленькой глупости мира

пусть улыбкой  
плохо разученной баркаролой  
проходит она

через город  
в котором черствеем и гаснем  
не отвлекаясь — куда  
так невозвратно  
так альтово  
уходит она



Sie geht durch elektrische Funken,  
so, als ob die Stadt  
nach ihr ruft -  
alles hält sich an den Blitzen der Neonlichter  
alles – am Rande...

und wohin eilt sie so  
vorbei an den Cafés entlang der Narben der Phantasie  
der Sergeanten der Liebe...

Lasst es durchgehen!  
Diesen kleinen Unsinn der Welt.

Lasst sie wie ein Lächeln,

wie eine schlecht geübte Barkarole  
durch die Stadt fliegen,

wo wir uns so begeistert verlieren  
und nicht beachten,

wie einzigartig  
naiv-verliebt  
Sie zu Ihm weggeht...







Просыпаюсь — и каждый раз на себе нахожу  
лицо человека,  
которого мне не спасти. —

Веки вздрогнули,  
услышали уши,  
губы смеются, вторя глазам —

всем весело быть мной.  
Только мне как-то не по себе пробуждать  
этого человека.



Wache auf und jedes Mal finde an mir  
das Gesicht des Menschen,  
den ich nicht retten könnte.

Es zuckten die Lider, die Ohren fangen an zu hören,  
den Augen folgend lachen die Lippen -

für alle ist es eine Freude Ich zu sein.  
Nur mir selbst ist es nicht geheuer  
diesen Mensch zu erwecken.



Сдувание Иллюзий -  
сдувание Нас с земли,  
рваных лоскутов жизни...

не ухватиться за выступы прошлого,  
не удержаться памятью на этом ветру.

Ветры времени,  
незатиhaющие -  
это они иссушают кожу чувствам,  
заносят в суставы песок...

ритмичные,  
сдувающие нас с земли прочь,  
как чердачную пыль со школьного глобуса  
крылами  
испуганных птиц...



Das Wegblasen der Illusionen -  
das Wegblasen von uns weg von der Erde ,  
der zerrissenen Fetzen des Lebens...

man kann nicht nach den Vorsprüngen der Vergangenheit greifen,  
man kann nicht sich mit dem Gedächtnis in diesem Wind halten.

Das Wegblasen von uns weg von der Erde  
mit der Zeit, die still steht.  
Die Winde der Zeit...  
sie sind es, die die Haut der Gefühle austrocknen,  
die die Gelenke versanden...  
So rau sind sie  
so grob sind ihre Stöße

rhythmisch,  
uns von der Erde wegblasend,  
wie der Staub der Dachkammer vom Schulglobus  
mit den Flügeln  
von erschrockenen Vögeln...





Мой разум,  
я разделяю с тобой земледелие дум,  
нарастающий темп механики века -  
твой холод кипящий в огне, рукава  
жилетов твоих..  
Здесь каждый из нас  
    что слепой  
    нырятьщик за жемчугом,  
перебирающий камни и раковины  
    как лица из праха

из тысяч миров  
ищущий свой...



Meine Vernunft,  
ich teile mit dir den Ackerbau meiner Gedanken,  
das steigende Tempo der Mechanik des Jahrhunderts -  
deine im Feuer kochende Kälte, die Ärmel  
deiner Westen...  
Hier ist jeder von uns  
    wie ein blinder Taucher,  
der wie Gesichter aus Asche  
Steine und Muscheln sieht  
  
aus den Tausenden von Welten  
seine eigene aussucht...



Лирический эпос скитаний:  
оранжереи стеклянных кашпо-кафе,  
любовный коктейль из сердец,  
рукопожатие, удержавшее от измены,  
всполохи слов в ночных телефонах,  
мечты... —

как летящие блики из сердца,  
проткнувшие тусклый  
плафон обыденности.

Мечты! — как летние сны среди книг  
под тихое нашествие московского снега.  
Я любил там — не прикоснувшись ни разу —  
чьё-то лицо в отражениях времени...

Но очнувшись среди площадей,  
окутанных облаками,  
ароматами булочных,  
ожиданьем —  
я знал, что каждый из нас — кружение воздуха  
вокруг луча,  
что спирально ввинчивается  
в небо,  
унося нас  
над нашими головами...



Lyrisches Epos des Wanderns:  
Gewächshaus Glas-Töpfe-Café,  
Liebes-Cocktail aus den Herzen,  
ein Händedruck, uдержавшее von der Untreue,  
das auflodern der Wörter in der Nacht Handys,  
Träume... —  
wie die Blendung aus dem Herzen,  
проткнувшие stumpf  
das Deckengemälde des Alltags.

Träume! — wie Sommer-Träume unter den Büchern  
unter der ruhigen Invasion der Moskauer Schnee.  
Ich liebte es — berühren Sie niemals  
das Gesicht von jemandem in den Spiegelungen der Zeit...

Aber wenn bin ich  
an den Plätze erwacht, die von Wolken,  
vom Duft der Bäckereien, vom Erwartung eingewickelt sind -  
wusste ich, dass jeder unter uns – ein Wirbel der Luft  
herum der Strahl ist,  
der sich spiralförmig ins Himmel strebt  
und uns  
über unsere Köpfe fortweht...





Солнце как медный таз  
гремит над головой.  
Юноши сердцем стреляют в закисший рот мира.  
У дев - те же бомбы, носимые в груди.  
Их запрокинутые глаза как суфлерские кабины  
о чем-то бормочут небу,  
  
но я не слышу - я зритель  
зреющих гроз.



Ищем выход из смерти,  
но заперта дверь, и в ночи,  
как смех, в убегающем ветре  
бряцают наши ключи.



Die Sonne donnert wie ein Kupferbecken  
über den Kopf.  
Die Jünglinge feuern mit ihren Herzen  
in den versauerten Mund der Welt.  
Bei den Jungfern in den Brüsten – dieselben Bomben.  
Ihre emporgerichteten Augen murmeln zum Himmel  
wie Souffleurkästen,  
  
aber ich höre nichts - ich bin der Zuschauer  
der reifenden Gewitter.



Wir suchen nach dem Ausgang aus den Tod,  
aber ist die Tür geschlossen, und in der Nacht  
klimpern unsere Schlüssel  
wie das Lachen im weglaufendem Wind.





Ребенок, я был напуган  
глазами взрослых -  
как будто бабочки развоплощались вспять -  
в плоть гусениц.

Переходя по коридорам мира,  
я проникал в игрушечность сознания,  
разглядывая отрасль паука  
и водяную призму мироздания.

Мне кажется, с тех пор как я узнал,  
что нечего терять мне в этом мире,  
я потерялся.



Ein Kind, ich war erschrocken  
von den Augen der Erwachsenen erschrocken -  
als ob die Schmetterlinge zurück enthüllt sind -  
im Fleisch der Raupen.

Durch den Korridor der Welt gehend,  
drang ich in das menschliche Bewußtsein ein,  
sah den Spinnenzweig  
und das Wasserprisma des Weltalls.

Es scheint mir: seit damals, als ich erfahren habe,  
dass ich in dieser Welt nichts zu verlieren habe,  
habe ich mich verloren.





Сползание в жизнь ступенями забытья  
через толпы существ, зубрящих на память  
забвенья.  
Как не замереть от внезапных видений!  
когда смотришься в зеркало -  
а в нем только Время в одном из своих  
мимолетных обличий...



Das Rutschen im Leben  
durch den Stufen des Dämmerzustandes  
durch das Gedränge der Lebewesen,  
die die Vergessenheit pauken.  
Wie man vor plötzlichen Erscheinungen nicht erstarrt!  
wenn du in den Spiegel schaust -  
und dort erscheint nur die Zeit in einer  
von ihren flüchtigen Gestalten...





Я знаю вас - с крошками чувств на губах  
в платьицах, приоткрывших больше чем есть.  
Это игра - когда я кормлю,  
раздавая куклам печенье своих поцелуев,  
сам проглатывая все  
до конца



“От смерти нет в саду трав”,  
сад полон черного ветра -  
это ночь,  
в ней птица кричит человеческим ртом..



Ich kenne euch - mit Krümeln von Gefühlen an den Lippen  
in der Kleider, die mehr eröffnen, als es gibt.  
Das ist ein Spiel - wenn ich füttere,  
verteilend das Gebäck meiner Küssen unter den Puppen,  
und alles bis auf das Letzte  
selber schlucke.



„ Im Garten gibt es keinen Kräuter des Todes“,  
der Garten ist voll von schwarzem Wind -  
es ist Nacht,  
darin schreit der Vogel mit menschlichem Mund....



Иногда я беру вместо женщины книгу,  
как берут вместо одной драгоценности другую.

Иногда взятая книга берёт меня так,  
как ветер взметает сор —  
и я срываюсь с земли  
в потоке нового смысла,

пока женщина, кружась, облачает,  
наряжает,  
укутывает себя  
в броские  
ткани сует...



Manchmal nehme ich ein Buch anstatt einer Frau  
wie man einen Schatz anstatt eines anderen nimmt.

Manchmal ergreift mich das genommene Buch, so  
wie der Wind Kehrlicht aufwirbelt —  
ich stürze von der Erde  
in den Strom des neuen Sinn ab

während die Frau sich wirbelnd bekleidet  
schmückt  
umhüllt  
mit auffälligen Gewändern von Eitelkeiten...





Я встретил  
летунью снов  
в тонких запястьях,  
в мечтах о ещё более тонком  
и полюбил  
        аромат  
дымчатых глаз,  
походку трагиактрисы,  
и сказал себе:

ты нашёл жницу своих дней,  
прекрасную  
обёртку для сердца.

Наконец! я познаю  
капризы  
с их нежно-бессмысленной жизнью,  
уколы их коготков,  
беспечные крылья стрекоз —

заба-а-авно! лежать  
на продавленной раскладушке воображенья  
и не спать...



Ich traf  
Wanderin der Träume  
in dünnen Handgelenken,  
in den träumen der noch feineren  
und mochte  
den Duft  
der Rauchaugen  
den Gang der Tragödin  
und er Sprach zu sich selbst:

du hast die Gräserin deinen Tage  
die schöne Umhüllung für Herz gefunden.

Endlich! ich erkenne  
Launen  
mit Ihrer sanft-sinnlosen Leben,  
das Zwitschern der Blüten,  
die besten die Flügel der Libellen —

amüsan!  
liegen auf der schlaaffe Bett Phantasie  
und nicht schlafen...





## *Прятки*

В старых кварталах,  
где эхо живёт дольше нас,  
я слышу знакомые вздохи —

они обступают меня — красотки,  
первенцы грёз!  
и шепчут:  
ты изменился с тех пор,  
как мы разбежались прятаться —  
да... столько лет! —  
в этих старых кварталах,  
где молодость наша...

и, как видишь, мы ищем тебя,  
но не знаем, где спрятался ты  
в этом спутанном времени.

Я с улыбкой за ними иду,  
обнимая в ответ  
вечереющий воздух.

## *Versteckspiel*

In den alten Viertel,  
wo das Echo länger als wir lebt,  
ich höre bekannte Seufzer —

sie ringen mich um ß die Schöne,  
die Erstlinge der Träume!  
und flüstern:  
du bist dich seit der Zeit geändert,  
als wir liefen uns zu verstecken —  
so vielen Jahren  
in diesen alten Viertel —  
unsere Jugend...  
und, wie du siehst, wir suchen nach dir  
und wissen nicht, wo du in dieser Zeit  
verstecken bist.  
Mit dem Lächeln ich folge ihnen  
umarmend darauf  
das Abendlicht...



Проснёшься — словно море в окне...  
как будто начнёшь этот день без потерь  
в глазах нет усталого мира  
лишь утро прозрачной воды  
и берег  
у сердца  
там ветер поднялся с волны  
и тронул притихшую лодку...  
Но ты уже встал —  
ни ветров ни морей —  
в окне только город из гулких камней  
как риф из поблекших кораллов  
как бухта застрявших-на-век кораблей  
как в скалах прибой без умолку...  
И ты улыбнулся —  
и ветер возник  
слетел с твоих губ и качнул материк  
как лёгкую лодку...



Du wachst auf – es ist wie das Meer im Fenster...  
Als ob du diesen Tag ohne Verlust beginnst  
es gibt in den Augen keine müde Welt  
es gibt nur den Morgen des klaren Wasser  
und den Strand  
beim Herz  
dort hat der Wind sich von den Wellen erhoben  
und das beruhigende Boot gestreift...  
Aber du bist schon aufgestanden –  
keine Winde, keine Meere,  
im Fenster gibt es nur die Stadt aus bunten Steinen!  
Aber...sie erinnert ein bisschen an Korallen...  
und du hast gelächelt –  
und Wind hat sich erhoben  
sich hingelegt von deinen Lippen und den Kontinent  
wie ein leichtes Boot geschaukelt...